



Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. 45. JAHRESKONGRESS



VORPROGRAMM

11.-13. Juni 2026

ICM - Internationales Congress Center München

VORSITZENDER DER DGS e.V. | Prof. Dr. Andreas Schneeweiss, Heidelberg
KONGRESSPRÄSIDENT | Prof. Dr. Walter Heindel, Münster
CO-KONGRESSPRÄSIDENTIN | Prof. Dr. Maggie Banys-Paluchowski, Lübeck
KONGRESSKOORDINATOR | Prof. Dr. Andreas Hartkopf, Tübingen

www.senologiekongress.de

Neu. Itovebi® 1L

bei endokrin-resistentem,
PIK3CA-mutiertem,
ER+/HER2- mBC
in Kombination mit
Palbociclib und
Fulvestrant^{1,2,*}



- **mPFS mehr als verdoppelt^{2,**}**
- **OS-Verbesserung signifikant und klinisch relevant³**

➤ **Vor Beginn der 1L Therapie auf *PIK3CA*-Mutationen testen!**



Zu den Pflichtangaben
go.roche.de/itovebi_PA



▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Bitte melden Sie Nebenwirkungen an die Roche Pharma AG unter grenzach.drug_safety@roche.com oder Fax +49 7624 14 3183 oder die zuständige Bundesoberbehörde unter www.pei.de oder www.bfarm.de (PEI/BfArM) oder Fax: +49 6103/77-1234 (PEI) bzw. Fax: +49 228/207-5207 (BfArM).

* Bei Patientinnen, die zuvor im Rahmen der (neo)adjuvanten Therapie mit einem CDK4/6-Inhibitor behandelt wurden, sollte zwischen dem Absetzen des CDK4/6-Inhibitors und dem Nachweis des Rezidivs ein Intervall von mindestens 12 Monaten liegen. anschließen ** Gemäß RECIST 1.1. und gemäß Beurteilung durch den Prüfarzt.

CDK4/6: Zyklin-abhängige Kinase 4/6; **ER+:** Östrogenrezeptor-positiv; **HER2-:** Humaner epidermaler Wachstumsfaktorrezeptor 2-negativ; **mBC:** metastasierter Brustkrebs; **PIK3CA:** Phosphatidylinositol-4,5-Bisphosphat-3-Kinase katalytische Untereinheit alpha.

1. Fachinformation Itovebi®, aktueller Stand. 2. Turner NC, et al. NEJM 2024; 391(17): 1584 – 1596. 3. Jhaveri KL, et al. NEJM 2025; doi:10.1056/NEJMoa2501796.

M-DE-00027150

INHALT

■ GRUSSWORTE KONGRESSPRÄSIDIUM	4
■ KOMITEE	6
■ PROGRAMMÜBERSICHTEN	8
■ SITZUNGEN DER DEUTSCHEN AKADEMIE FÜR SENOLOGIE	18
■ CALL FOR ABSTRACTS	20
■ PREISAUSSCHREIBUNGEN DER DGS e.V.	22
■ ALLGEMEINE HINWEISE	26
..... ALLGEMEINES	26
..... ANMELDUNG, KONGRESSGEBÜHREN	29
..... PRESSE	31
..... RAUMÜBERSICHT	33
■ BEGLEITENDE AUSSTELLUNG, IMPRESSUM	35

GRUSSWORTE



Prof. Dr. Andreas Schneeweiss



Prof. Dr. Walter Heindel

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitglieder,

im Namen des Vorstands und des Kongresspräsidiums der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. dürfen wir Sie sehr herzlich zum 45. DGS-Jahreskongress 2026 im ICM - International Congress Center München einladen! Es ist uns eine besondere Freude, Sie im kommenden Jahr zu Deutschlands größtem senologischen Wissenschaftskongress begrüßen zu dürfen - einem zentralen Forum für Austausch, Innovation und gelebte Interdisziplinarität.

Unter dem Kongressmotto „**Leben retten durch Vorsorge, Früherkennung und Interdisziplinarität**“ erwartet Sie 2026 ein vielfältiges und hochkarätiges Programm. Gemeinsam wollen wir die neuesten Entwicklungen in der Prävention, der Diagnostik sowie in operativen, systemischen und strahlentherapeutischen Behandlungsvorgehen diskutieren und weiterdenken. Unsere Ziele: Die begrenzten finanziellen Ressourcen gezielt und sinnvoll zu allokalieren, die Versorgung weiter zu individualisieren und zugleich die interdisziplinäre Zusammenarbeit nachhaltig weiterzuentwickeln.

Auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen vielfältige Programmhöhepunkte:

- die **DGS-Wissenschaftspreise**,
- den **Klaus-Dieter-Schulz-Versorgungsforschungspreis**,
- den **Florence-Nightingale-Preis**,
- sowie den **Innovationspreis „Junior meets Senior“**

Darüber hinaus erwartet Sie ein breites Angebot für Pflegekräfte, Breast Care Nurses, Study Nurses und Betroffene sowie erstmals auch eine Sitzung für Pharmazeuten. Denn unser wissenschaftlicher Fortschritt lebt nicht nur von Interdisziplinarität, sondern ebenso von Interprofessionalität.

GRUSSWORTE

2026 möchten wir ein besonderes Jubiläum würdigen:

30 Jahre Deutsches Konsortium Familiärer Brust- und Eierstockkrebs.

Dieses Netzwerk hat die genetische Beratung und Prävention in Deutschland entscheidend geprägt, maßgebliche wissenschaftliche Impulse gesetzt und internationale Standards etabliert. Wir freuen uns sehr, dieses bedeutende Jubiläum im Rahmen des Kongresses gemeinsam zu feiern und damit auch einen Fokus auf Hochrisikofamilien, Genanalyse und Prävention zu legen.

Exklusiv für DGS-Mitglieder wird erneut die **Deutsche Akademie für Senologie (DAS)** ihre sieben Theoriemodule anbieten - ein strukturiertes Fortbildungsformat zu den wichtigsten senologischen Fachgebieten, das tiefe Einblicke in die Breite unseres Fachs gibt und die Verständigung zwischen den Disziplinen fördert.

Wir laden Sie ein, die Kongresstage in München intensiv zu nutzen - zum Lernen, Diskutieren, Vernetzen und Feiern. Die bayerische Landeshauptstadt bietet dafür nicht nur eine hervorragende Kongressinfrastruktur, sondern auch ein inspirierendes wissenschaftliches und kulturelles Umfeld.

Lassen Sie uns gemeinsam nachhaltig daran arbeiten, Leben zu retten - durch eine moderne, patientinnenorientierte und wissenschaftlich fundierte Senologie.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und den persönlichen Austausch im Sommer 2026!



Prof. Dr. Maggie Banys-Paluchowski



Prof. Dr. Andreas Hartkopf

A. Schneeweiss
Prof. Dr. Andreas Schneeweiss
Vorsitzender der Deutschen
Gesellschaft für Senologie e.V.
(DGS)

W. Heindel
Prof. Dr. Walter Heindel
Kongresspräsident

M. Banys-Paluchowski
Prof. Dr. Maggie Banys-Paluchowski
Co-Kongresspräsidentin

Andreas Hartkopf
Prof. Dr. Andreas Hartkopf
Kongresskoordinator



**VORSITZENDER
DER DGS E.V.**
PROF. DR. ANDREAS SCHNEEWEISS
Universitätsklinikum Heidelberg
Nationales Centrum für
Tumorerkrankungen (NCT)



**KONGRESS-
PRÄSIDENT 2026**
PROF. DR. WALTER HEINDEL
Universitätsklinikum Münster
Klinik für Radiologie



**CO-KONGRESS-
PRÄSIDENTIN 2026**
PROF. DR.
MAGGIE BANYS-PALUCHOWSKI
UKSH - Campus Lübeck
Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe



**KONGRESS-
KOORDINATOR 2026**
PROF. DR. ANDREAS HARTKOPF
Universitäts-Frauenklinik Tübingen
Department für Frauengesundheit

VORSTAND DER DGS E.V.

Vorsitzender der DGS e.V.
PROF. DR. ANDREAS SCHNEEWEISS
Heidelberg

Stellv. Vorsitzende der DGS e.V. &
Editorin Senologie Zeitschrift
PROF. DR. SARA Y. BRUCKER
Tübingen

Schriftführer, Kongresspräsident 2025 &
Kongresskoordinator 2026
PROF. DR. ANDREAS HARTKOPF
Tübingen

Kassenführer
PROF. DR. BERND GERBER
Rostock

Kongresspräsident 2026
PROF. DR. WALTER HEINDEL
Münster

Co-Kongresspräsidentin 2026
PROF. DR. MAGGIE BANYS-PALUCHOWSKI
Lübeck

Co-Kongresspräsidentin 2025
PROF. DR. NINA DITSCH
Augsburg

Kongresskoordinator 2025 &
Leiter der Deutschen Akademie für Senologie
(DAS)
PROF. DR. MICHAEL P. LUX
Paderborn

Vertreter Chirurgie
DR. MARIO MARX
Radebeul

Vertreter Gynäkologie
PROF. DR. ACHIM WÖCKEL
Würzburg

Vertreter Innere Medizin
DR. MANFRED WESLAU
Aschaffenburg

Vertreterin Pathologie
PROF. DR. ANNETTE LEBEAU
Lübeck

Vertreter Plastische Chirurgie
PROF. DR. CHRISTOPH HEITMANN
München

Vertreterin Radiologie (Diagnostik)
PROF. DR. STEFANIE WEIGEL
Münster

Vertreter Radioonkologie
PROF. DR. JÜRGEN DEBUS
Heidelberg

WISSENSCHAFTLICHER
BEIRAT DER DGS E.V.

Deutsche Gesellschaft für Chirurgie e.V. (DGCH)
PROF. DR. ROLAND CRONER
Magdeburg

Deutsche Gesellschaft für Pathologie e.V. (DGP)
PROF. DR. HANS H. KREIPE
Hannover

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. (DRG)
PROF. DR. WALTER HEINDEL
Münster

Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekon-
struktiven und Ästhetischen Chirurgen e.V. (DGPRÄC)
PROF. DR. THOMAS KREMER
Leipzig

Deutsche Gesellschaft für Radioonkologie e.V. (DEGRO)
PROF. DR. JULIANE HÖRNER-RIEBER
Düsseldorf

Deutsche Gesellschaft für Hämatologie
und Medizinische Onkologie e.V. (DGHO)
PROF. DR. DIANA LÜFTNER
Buckow

Schweizerische Gesellschaft für Senologie
PROF. DR. CORNELIA LEO
Baden, Schweiz

Österreichische Gesellschaft für Senologie
PROF. DR. ALEXANDRA RESCH
Wien, Österreich

Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (DKG)
PROF. DR. OLAF ORTMANN
Regensburg

Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie e.V.
(AGO)
PROF. DR. WOLFGANG JANNI
Ulm

Arbeitsgemeinschaft für ästhetische, plastische und
wiederherstellende Operationsverfahren in der
Gynäkologie e.V. (AWOgyn)
PROF. DR. CHRISTINE SOLBACH
Frankfurt am Main

Zertifizierungskommission „Brustkrebszentren“
PROF. DR. JENS-UWE BLOHMER
Berlin

Deutsches Netzwerk für Versorgungsforschung e.V.
PROF. DR. UTE-SUSANN ALBERT
Würzburg

Arbeitsgemeinschaft Zertifizierter Brustzentren
(AG ZBZ)
PROF. DR. HANS-CHRISTIAN KOLBERG
Bottrop

Deutsches Konsortium Familiärer Brust- und
Eierstockkrebs
PROF. DR. KERSTIN RHIEM
Köln

Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.
CLAUDIA BITTORF
Bonn

Interessengemeinschaft der Programm-
verantwortlichen Ärzte Deutschland e.V.
DR. CHRISTOPH ULEER
Hildesheim



WISSENSCHAFTLICHES PROGRAMM



PROGRAMMÜBERSICHT DONNERSTAG, 11. JUNI 2026

	SAAL 13a	SAAL 13b	SAAL 5	SAAL 4
08:30				
09:00				
09:30	State of the Art - primäres Mammakarzinom	Von Fach zu Fach - essenzielles Wissen kompakt zusammengefasst	Hot topics - Axilla in der Neoadjuvanz	Personalisierte Therapie- konzepte - individuell und zukunftsorientiert
10:00				
10:30				
11:00	MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN			
11:30			11:15-12:30 LUNCHSYMPOSIUM Novartis Pharma GmbH	11:15-12:30 LUNCHSYMPOSIUM AstraZeneca GmbH
12:00				
12:30				
13:00	ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG 45. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.			
13:30				
14:00	S3-Leitlinien Mammakarzinom - was Sie wissen müssen	Mammographie-Screening: Altersabhängige Aspekte	Oxford-Debatte Drainagen in der Mamma- chirurgie - absolut notwendig!	Gendiagnostikboard live - komplexe Fälle interdisziplinär lösen
14:30				
15:00				
15:30	KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG			
16:00	Post ASCO - Livestream -			
16:30				
17:00				
17:30				
18:00			17:45-18:45 ABENDSYMPOSIUM	17:45-18:45 ABENDSYMPOSIUM
18:45				

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia ■ Versorgung/ Komplementärmedizin

PROGRAMMÜBERSICHT DONNERSTAG, 11. JUNI 2026

SAAL 3	SAAL 2	SAAL 11	SAAL 21a	SAAL 21b	
				DAS Modul 1: Innere Medizin	08:30
					09:00
Liquid Biopsy - innovative Diagnostik und Monitoring	WHO- und TNM-Klassifikation 2026 - im Dialog	Antihormonelle Therapie: Nebenwirkungsmanagement kompakt	KURS Neue Lokalisierungstechniken an Brust und Lymphknoten		09:30
					10:00
					10.30
MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN					11:00
11:15-12:30 LUNCHSYMPOSIUM biosyn Arzneimittel GmbH		11:15-12:30 Pflegesymposium			11.30
					12:00
					12.30
					13:00
					13.30
Operative Forschung kompakt - neueste Daten auf einen Blick	Studies of Excellence - molekulare Konzepte und innovative Therapien	Nachhaltige Ansätze in der integrativen Onkologie	KURS Schlechte Nachrichten übermitteln und Resilienz fördern - Gesprächsführung in der Praxis	DAS Modul 2: Gynäkologie	14:00
					14.30
					15:00
KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG					15.30
					16:00
Brustkrebstherapie ganzheitlich - Körper, Geist, digitale Tools	Brustrekonstruktion in der interdisziplinären Therapie - Strategien und Herausforderungen	Near Misses im Screening: Risiken erkennen, Fehler vermeiden	KURS Onkoplastische Mamma-chirurgie - Techniken, Kniffe, Lösungen		16.30
					17:00
					17.30
					18:00
					18:45

■ Industriesymposien ■ DAS-Module

PROGRAMMÜBERSICHT FREITAG, 12. JUNI 2026

	SAAL 13a	SAAL 13b	SAAL 5	SAAL 4	SAAL 3
08:00					Mitgliederversammlung der DGS e.V.
08:30					
09:00	HER2-positives Mamma- karzinom: Präziser behandeln, besser entscheiden	Fertilität, Kinderwunsch & Sexualität - Entscheidungen, Chancen, Perspektiven	Oxford-Debatte Die Sentinelbiopsie bleibt Standard!	Meningeosis carcinomatosa beim Mammakarzinom - zwischen System- und Strahlentherapie	Operative Herausforder- ungen bei Rekonstruktion und Defektdeckung
09:30					
10:00	KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				
10:30					
11:00	MBC-Board live - komplexe Fälle interdisziplinär lösen	Mammographie-Screening im Wandel	Oxford-Debatte Implantate sind nicht der Kompromiss, sondern der Maßstab!	Onkologische Notfälle - schnelle Entscheidungen treffen	Schwieriges und Seltenes - eine interdisziplinäre Herausforderung
11:30					
12:00	MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN				
12:30					
13:00	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Daiichi Sankyo Deutschland GmbH	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Pfizer Deutschland GmbH	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Gilead Sciences GmbH	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Novartis Pharma GmbH	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Celltrion Healthcare Deutschland GmbH
13:30					
14:00					
14:30	ADCs im Wandel - aktuelle Entwicklungen beim Mammakarzinom	Künstliche Intelligenz in der modernen Mamma- diagnostik	Science Slam	Onkologie 2026: Ist die Versorgung gesichert?	Qualität & Ausbildung: Pathologie als Partner in Forschung, Lehre und Versorgung
15:00					
15:30	POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG			KURZSYMPOSIUM MSD Sharp & Dohme GmbH	
16:00					
16:30					
17:00	Therapieoptionen beim Lokalrezidiv	Hirnmetastasen bei Mammakarzinom	Technologischer Fortschritt in der Diagnostik und loko- regionären Behandlung des nicht-metastasierten Mammakarzinoms	Kapselfibrose nach Implan- tatrekonstruktion und Bestrahlung - Lösungs- ansätze in D-A-CH	Pharmazeutische Betreu- ung oraler Antitumor- therapien im interpro- fessionellen Team
17:30					
18:00					

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia

PROGRAMMÜBERSICHT FREITAG, 12. JUNI 2026

SAAL 2	SAAL 11	SAAL 12	SAAL 21a	SAAL 21b	
					08:00
					08:30
DK-FBREK - Aktuelles zu Familiärem Brust- und Eierstockkrebs	Langzeitüberleben nach Krebs - psychoonkologische Besonderheiten		KURS Operieren in subkutaner Infiltrationsanästhesie	DAS Modul 3: Pathologie	09:00
					09:30
KAFFEEPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG					10:00
					10:30
Aktuelle Herausforder- ungen im Klinik- management	PRAEGNANT - Versorgungs- forschung im molekularen Zeitalter		KURS Brustimplantat-Führer- schein - sicher starten, gut entscheiden	DAS Modul 4: Radiologie	11:00
					11:30
MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG, LUNCHSYMPOSIEN					12:00
					12:30
12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Roche Pharma AG	12:45-14:00 Pflegesymposium	12:45-14:00 LUNCHSYMPOSIUM Agendia NV			13:00
					13:30
				DAS Modul 5: Chirurgie	14:00
Kolibris in der Senologie - seltene und heraus- fordernde Befunde	Herausforderung Mastek- tomie - Impulse aus der Praxis		KURS Techniken der brusterhal- tenden Therapie: Anzeich- nung, Planung, Tipps und Tricks		14:30
					15:00
					15:30
		POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG		DAS Modul 5: Chirurgie	16:00
	KURZSYMPOSIUM Hexal AG				16:30
Mut, Liebe, Balance - wenn Worte berühren	Das Wichtigste vom Kongress		KURS 7 Toxizitätsmanagement oraler Tumorthapien		17:00
					17:30
					18:00
					18:30
					19:00

■ Versorgung/Komplementärmedizin ■ Industriesymposien ■ DAS-Module

PROGRAMMÜBERSICHT SAMSTAG, 13. JUNI 2026

	SAAL 13a	SAAL 13b	SAAL 5	SAAL 4
08:30				
09:00	iTrox-Board live - komplexe Fälle interdisziplinär lösen	Das invasiv-lobuläre Karzinom - eine interdisziplinäre Herausforderung	Pathologie trifft Klinik - Multimodale Biomarker in der präzisionsonkologischen Therapie	Onkoplastik-Board live - komplexe Fälle interdisziplinär lösen
09:30				
10:00	State of the Art - fortgeschrittenes Mammakarzinom	B3-Läsionen - aktueller Stand und klinische Perspektiven	Aktuelle Therapiestandards und neue Entwicklungen	Komplikationen beherrschen - Lernen aus Fällen!
10:30				
11:00				
11:30				
12:00	POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG			
12:30				
13:00	Endokrinbasierte Therapieoptionen beim HR+ HER2- metastasierten Mammakarzinom	Benigne Brusterkrankungen - von angeboren bis entzündlich	DCIS - State of the Art: Individualisierte Ansätze von Diagnose bis Therapie	Digitale Medizin im Brustzentrum - KI, Apps und smarte Prozesse
13:30				
14:00				
14:30				

■ Bildgebung ■ Forschung, Zukunftsvisionen, Leitlinien ■ Genetik/Pathologie ■ Operativ ■ Strahlentherapie ■ Therapie ■ Varia

PROGRAMMÜBERSICHT SAMSTAG, 13. JUNI 2026

SAAL 3	SAAL 2	SAAL 11	SAAL 21a	SAAL 21b	
				DAS Modul 6: Radioonkologie	08:30
Strahleninduzierte Sarkome als Spätfolge multimodaler Brustkrebsbehandlung	Breast Care Nurse - aktuelle Entwicklungen und Perspektiven	Lymphödem - neue Leitlinie, neue Impulse	KURS Befundung von Mammographien und Mamma-MR-Untersuchungen für die Senologie		09:00
					09:30
					10:00
Führungskraft Frau - Barrieren überwinden, Chancen nutzen	Reha-Kliniken & Selbsthilfe: Schnittstellen zum Leben mit und nach Krebs	Onkologie 2.0: Social Media & digitale Tools - Chancen, Risiken, Insights	KURS Schlechte Nachrichten übermitteln und Resilienz fördern - Gesprächsführung in der Praxis		10:30
					11:00
					11:30
POSTERBEGEHUNG UND BESUCH DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG				DAS Modul 7: Plastische Chirurgie	12:00
					12:30
					13:00
Hormone und Brustkrebs - Risiko, Prävention und Therapie	DEGUM-Refresherkurs Mammasonografie 2.0	Brustkrebsversorgung in Deutschland - regionale Unterschiede und Registerdaten	KURS Gemeinsam fragen - für bessere Antworten. Betroffene und Fachpersonen im Dialog		13:30
					14:00
					14:30
				15:00	

■ Versorgung/Komplementärmedizin ■ Industriesymposien ■ DAS-Module



DEUTSCHE AKADEMIE FÜR SENOLOGIE
CALL FOR ABSTRACTS
PREISAUSSCHREIBUNGEN DER DGS E.V.



MODULE

DONNERSTAG, 11. JUNI 2026

08:30 - 11:30	■ DAS Modul 1: Innere Medizin
11:30 - 12:30	PAUSE
12:45 - 13:45	■ Eröffnungsveranstaltung des 45. Jahreskongresses der DGS e.V.
14:45 - 17:45	■ DAS Modul 2: Gynäkologie

FREITAG, 12. JUNI 2026

08:45 - 11:45	■ DAS Modul 3: Pathologie
11:45 - 12:30	PAUSE
12:30 - 15:30	■ DAS Modul 4: Radiologie
15:30 - 16:00	PAUSE
16:00 - 19:00	■ DAS Modul 5: Chirurgie

SAMSTAG, 13. JUNI 2026

08:30 - 11:30	■ DAS Modul 6: Radioonkologie
11:30 - 12:00	PAUSE
12:00 - 15:00	■ DAS Modul 7: Plastische Chirurgie

Mit der Gründung einer Fortbildungsakademie hat sich die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) zum Ziel gesetzt, ein qualifiziertes und strukturiertes Fortbildungsprogramm auf dem Gebiet der Senologie zu entwickeln. Die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS) verpflichtet sich seit 1981 der Brustgesundheit von Frauen. Ein besonderes Anliegen der DGS e.V. ist es, den Erfahrungsaustausch zwischen WissenschaftlerInnen unterschiedlicher medizinischer Disziplinen sowie Leistungserbringenden im Gesundheitswesen anzuregen.

■ INTERDISZIPLINARITÄT IST PROGRAMM!

Die Fortbildungsakademie DAS bietet ein qualifiziertes und strukturiertes Fortbildungsprogramm auf dem Gebiet der Senologie. Dieses Programm wird bewusst ohne finanzielle Unterstützung der Industrie durchgeführt. Es besteht aus einem theoretischen Teil mit sieben Modulen als auch einem praktischen Teil mit dem Erfahrungsaustausch in ausgewählten zertifizierten Brustzentren. Abgeschlossen wird das Fortbildungsprogramm mit dem Erwerb des Zertifikats der DAS. Und durch alle Bereiche zieht sich ein Leitfaden – die Interdisziplinarität. Das Konzept der DAS wurde gemeinsam mit AnsprechpartnerInnen der in der DGS e.V. vertretenen Fachgebiete Gynäkologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie, Innere Medizin, Radioonkologie und Plastische Chirurgie entwickelt.

■ ZIEL UND KONZEPT

Für die interdisziplinäre Gesellschaft der SenologInnen, die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS), ist der Austausch innerhalb der Gesellschaft mit allen beteiligten Fachdisziplinen von besonderer Bedeutung. Die Deutsche Akademie für Senologie (DAS) verfolgt daher das besondere Ziel, mit ihren Fortbildungsangeboten die Kompetenz in den anderen Fachdisziplinen neben der eigenen Spezialisierung zu erhöhen.

■ TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahme am Fortbildungsprogramm der DAS als auch der Erwerb des Zertifikats ist für alle ÄrztInnen möglich, welche die Fachgebietsbezeichnung oder mindestens drei Jahre Weiterbildungszeit in einem Fachgebiet besitzen, welches gemäß Vorstandsmitgliedschaft als Fach innerhalb der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. vertreten ist; d.h. Gynäkologie, Chirurgie, Radiologie, Pathologie, Innere Medizin, Radioonkologie und Plastische Chirurgie. Eine Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. wird vorausgesetzt.

Für den Erwerb des Zertifikates der DAS ist sowohl die erfolgreiche Absolvierung der sieben theoretischen Module als auch des praktischen Teils des Fortbildungsprogramms innerhalb von zwei Jahren nach Anmeldung erforderlich.

Eine separate Anmeldung für die Teilnahme an den Fortbildungsmodulen der DAS ist zwingend erforderlich.

Auf folgender Webseite können Sie sich für die Theorie- sowie die Praxismodule der DAS anmelden:
<https://www.senologie.org/akademie-das/termine-und-anmeldung/registrierung>



In die Praxis umgesetzt wird dies wie folgt: Für jede in der DGS e.V. vertretene Fachrichtung wurde ein eigenes Fortbildungsmodul konzipiert, d.h. für die Richtungen Pathologie, Radiologie, Gynäkologie, Radioonkologie, Chirurgie, Plastische Chirurgie und Innere Medizin. Mit dem Besuch von sieben Theoriemodulen und einer Praxiswoche (fünf Arbeitstage) kann so das „Zertifikat der Deutschen Akademie für Senologie“ erworben werden. Mit diesem modularen Angebot wird ein interdisziplinäres, strukturiertes Fortbildungsprogramm in der Senologie geschaffen, welches die Spezialkenntnisse vernetzt und einen tieferen Einblick in die Nachbardisziplinen erlaubt.

■ „PRACTICAL INSIGHT“

Unter dem Motto „Practical insight“ sollen Kenntnisse der Arbeitswelt der Nachbardisziplinen gewonnen werden, mit denen die TeilnehmerInnen die eigene Kompetenz stärken: Je besser der Überblick über die Schnittstellen zu den angrenzenden Gebieten und deren Tätigkeit ist, umso besser die Argumentation in der interdisziplinären Tumorkonferenz. Der Mehrwert für die BehandlerInnen ist der Mehrwert für die Patientinnen!

■ DAS ZERTIFIKAT

Nach erfolgreicher Absolvierung aller Module verleiht die DAS das Fortbildungszertifikat der Deutschen Akademie für Senologie. Das Fortbildungsprogramm der DAS dient dem eigenen Weiterkommen, in dem Grundlagen vertieft und Kenntnisse nach dem aktuellsten Stand der Wissenschaft aufgefrischt werden. **Die Gesamtkosten zum Erwerb des Fortbildungszertifikates betragen 1.000,00 EUR.** Sie haben zwei Jahre zur Verfügung, um alle Module abzuschließen. Die Reise-, Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind nicht in den Gesamtkosten enthalten. Das Programm wird bewusst ohne finanzielle Unterstützung der Industrie durchgeführt.

■ KONTAKT

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

+49 30 514 883 347
 akademie@senologie.org
www.senologie.org/akademie-das



CALL FOR ABSTRACTS

■ ABSTRACTEINREICHUNG

Ab sofort steht Ihnen das Online-System zur Einreichung Ihres Abstracts zur Verfügung. Über die Kongresshomepage www.senologiekongress.de gelangen Sie zu dem Online-Abstractformular.

Bitte beachten Sie, dass Abstracts ausschließlich über das Online-Abstractformular bis **spätestens Sonntag, den 8. Februar 2026, eingereicht werden können**. Per Fax, E-Mail oder postalisch eingereichte Abstracts können leider keine Berücksichtigung finden. Eine Mitteilung über die Annahme Ihres Abstracts erhalten Sie nach der Begutachtung.

Der Vorstand sowie das Kongresspräsidium der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. haben auch in diesem Jahr beschlossen, herausragende wissenschaftliche Beiträge besonders zu würdigen. Insgesamt werden zehn freie Vorträge mit einem Preisgeld von jeweils 750,00 EUR ausgezeichnet.

Zusätzlich werden zehn Posterpreise vergeben – entsprechend der festgelegten Anzahl von zehn Postersitzungen. Jede prämierte Posterpräsentation ist mit 500,00 EUR dotiert.

Die präsentierenden Autorinnen und Autoren der ausgezeichneten Beiträge erhalten zudem eine kostenfreie Kongressteilnahme. Wir sind überzeugt, dass diese Wertschätzung die Qualität des wissenschaftlichen Programms weiter stärkt und insbesondere den wissenschaftlichen Nachwuchs sichtbar fördert.

■ ABSTRACT-KATEGORIEN

- Case-Report
- Encore Abstract
- Operative Therapie
- Pathologie / Molekulare Diagnostik
- Radioonkologie
- Radiologie / Bildgebende Diagnostik
- Systemtherapie
- Translationale Forschung
- Trial in Progress
- Versorgungsforschung / Brustzentren / Comprehensive Cancer Centers
- Varia

■ FORMALE KRITERIEN

- Für die Einreichung eines Abstracts müssen Sie im ersten Schritt einen persönlichen Account einrichten. Nach dem Einrichten eines persönlichen Accounts im Abstract-Einreichungssystem erhalten Sie eine Bestätigung Ihrer Zugangsdaten (um z.B. Ihr Abstract vor Einreichung kontinuierlich zu bearbeiten). Diese Kombination ist auch bei weiteren Abstracteinreichungen gültig und verhindert eine erneute Eingabe Ihrer Adressdaten. Stellen Sie sicher, dass Sie eine gültige E-Mail-Adresse verwenden.
- Abstracts können in deutscher und englischer Sprache eingereicht werden.
- Der Abstracttext darf max. 250 Wörter enthalten.
- Das Abstract sollte untergliedert sein in die Bereiche: Zielsetzung, Materialien/Methoden, Ergebnisse und Zusammenfassung. Ausnahme Case-Report: Zusammenfassung, Anamnese und klinischer Befund, Diagnose, Therapie und Verlauf.
- Grafiken oder Abbildungen können im jpg- oder gif-Format eingereicht werden. Die maximale Pixelgröße eines Bildes beträgt 600 (Breite) x 800 (Höhe) Pixel und 500 KB. Es darf nur eine Grafik pro Abstract eingereicht werden. Beachten Sie bitte, dass pro Grafik 50 Wörter abgezogen werden.
- Sie dürfen maximal eine Tabelle mit maximal 10 Zeilen x 10 Spalten einbinden. Für jede Zeile einer Tabelle werden 10 Wörter abgezogen.
- Abstracts werden 1:1 weiterverwendet. Achten Sie daher bitte auf Rechtschreibung und Grammatik; Abstracts werden vor Veröffentlichung im Abstractband nicht lektoriert. **Änderungen sind nach der Einreichung nicht mehr möglich.**
- Bitte kontrollieren Sie, dass der Name, die Anschrift und die E-Mail-Adresse des Einreichenden vollständig und richtig angegeben werden.
- Die Anzahl der Co-AutorInnen ist nicht limitiert.
- Conflict of Interest: Für die Einreichung des Abstracts benötigen Sie von allen AutorInnen eine Auflistung möglicher Interessenkonflikte bzw. den Ausschluss möglicher Interessenskonflikte.

CALL FOR ABSTRACTS

■ RICHTLINIEN

- Sollte eine Veröffentlichung in der Zeitschrift „Senologie – Zeitschrift für Mammadiagnostik und -therapie“ gewünscht sein, gilt Folgendes: Das eingereichte Abstract darf an keiner anderen Stelle veröffentlicht werden. Die Veröffentlichung in der Zeitschrift „Senologie – Zeitschrift für Mammadiagnostik und -therapie“ ist somit die Erstpublikation. Die AutorInnen übertragen alle Rechte an der verlegerischen Leistung im Zusammenhang mit der redaktionellen Aufbereitung, Veröffentlichung und Verbreitung des Beitrags an die Thieme-Verlagsgruppe. Das Urheberrecht bleibt hiervon unberührt.
- Einreichende übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit der übermittelten Daten und für eventuelle Urheberrechtsverletzungen.
- Industrieunternehmen: Abstracts für Firmenpräsentationen oder Marketingzwecke sind nicht zugelassen. Wissenschaftliche Arbeiten oder Studien sind davon nicht betroffen. Angenommene Abstracts dürfen nur vom wissenschaftlich Verantwortlichen vertretend vorgestellt werden.
- Encore-Abstracts sind grundsätzlich zugelassen und werden in den geltenden Abstractkategorien erfasst. Sowohl bei der Einreichung als auch vor Ort muss das Abstract entsprechend gekennzeichnet sein. Alle Encore-Abstracts werden ausschließlich, nach Annahme, als Posterbeitrag präsentiert.
- Einreichende dürfen eine Präferenz der Abstractpräsentation angeben; die finale Entscheidung obliegt dem Kongresspräsidium.

■ NACH ERFOLGTER EINREICHUNG

- Nach erfolgreicher Einreichung Ihres Abstracts, erhält der/die korrespondierende AutorIn automatisch eine E-Mail-Bestätigung mit der Referenznummer Ihres Abstracts (für eventuelle Rückfragen und Folgekorrespondenz). Sollten Sie keine Bestätigung erhalten, setzen Sie sich bitte mit der KelCon GmbH unter senologie@kelcon.de in Verbindung.
- Alle eingereichten Abstracts werden von mindestens zwei gutachtenden Personen anonymisiert bewertet.

- Der/Die korrespondierende AutorIn erhält nach dem Review-Prozess per E-Mail eine Benachrichtigung, ob das Abstract angenommen oder abgelehnt wurde. Ausführliche Angaben betreffend Präsentation von Postern und Vorträgen werden rechtzeitig übersandt.
- Der/Die präsentierende AutorIn muss sich über das Online-Anmeldeformular zum Kongress anmelden. Die Einreichung eines Abstracts gilt **nicht** als Kongressregistrierung

■ AUTORINNEN-VARIANTEN IM ÜBERBLICK

- ErstautorIn: Vorgabe seitens der DGS e.V. ist, dass der/die ErstautorIn auch gleichzeitig der/die präsentierende AutorIn ist. Anderweitige Einreichungskonstellationen führen automatisch zur Ablehnung des Abstracts.
- Korrespondierende/r AutorIn: Jegliche Kommunikation in Bezug auf die Abstracteinreichung wird über die angegebene E-Mail-Adresse erfolgen.
- Präsentierende/r AutorIn (=ErstautorIn): Nur der/die präsentierende AutorIn ist berechtigt, sich für den Kongress über das Online-Anmeldeformular anzumelden. Die Präsentation des Abstracts obliegt ausschließlich dem/der präsentierenden AutorIn. Sämtliche Informationen werden vom korrespondierenden an den/die präsentierende/n AutorIn weitergegeben.
- Co-AutorInnen: Führen Sie bitte bei der Einreichung alle weiteren AutorInnen nach gewünschter Reihenfolge auf. Bitte beachten Sie, dass Änderungen der angegebenen Daten nach erfolgreicher Einreichung nicht möglich sind.

■ ANMELDUNG ZUM KONGRESS

- Präsentierende AutorInnen mit angenommenen Abstract melden sich zum Kongress über das Online-Anmeldeformular an. Die Buchung von mindestens einer Tageskarte ist obligat. Beiträge von AutorInnen ohne Kongressanmeldung werden nicht publiziert. Bitte beachten Sie die mitgeteilte Frist zur Kongressanmeldung.

PREISAUSSCHREIBEN

DGS-WISSENSCHAFTSPREISE

Die DGS e.V. schreibt einen Preis für herausragende Arbeiten aus, die ein Gebiet des interdisziplinären Spektrums, das die Gesellschaft vertritt, behandelt. Infrage kommen Originalarbeiten oder Übersichtsartikel, die in ihrer Zusammensetzung bisher nicht berücksichtigte Aspekte eines Problems beleuchten. Die Arbeiten dürfen noch nicht, auch nicht teilweise, publiziert oder mit einem Preis einer anderen Gesellschaft ausgezeichnet sein.

Sobald das Manuskript bei der DGS e.V. vorliegt (bitte beachten Sie, dass die Arbeit postalisch versendet werden muss – es gilt das Datum des Poststempels), kann der Verfasser/die Verfasserin die Arbeit bei einer Zeitschrift zur Veröffentlichung einreichen.

Die Form und der Umfang der Arbeit sollten den Kriterien national und international referierter Zeitschriften entsprechen. Der Umfang der Arbeit ist auf 30 A4-Seiten, einseitig beschrieben, begrenzt.

Eingereicht werden muss ein ausgedrucktes Exemplar mit einem Heftstreifen gebunden, bei dem AutorIn und die Co-AutorInnen mit Anschrift nur auf dem Titelblatt aufgeführt sind (nicht auf den weiteren Seiten der Arbeit). Bewerbungen, die per E-Mail zugesendet werden, werden nicht beachtet und sind ungültig.

Es werden zwei Preise vergeben, dotiert mit jeweils 3.000,00 EUR.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V., die nicht älter als 40 Jahre sind. Sowohl Arbeiten von einzelnen AutorInnen als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen. Die eingereichten Arbeiten werden an die ModulleiterInnen (FachgutachterInnen) der Deutschen Akademie für Senologie (DAS), ohne Bekanntgabe der AutorInnen, versandt und nach einheitlich vorgegebenen Kriterien beurteilt. Der Vorsitzende der Gesellschaft und der Leiter der DAS entscheiden abschließend über die Vergabe der Preise. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 11. bis 13. Juni 2026 in München überreicht. Die PreisträgerInnen präsentieren während des Kongresses ihre Arbeiten in einem Kurzvortrag.

Die Arbeiten können bis Dienstag, 24. Februar 2026 an folgende Anschrift eingereicht werden:

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin

KLAUS-DIETER-SCHULZ- VERSORGUNGSFORSCHUNGSPREIS

Die DGS e.V. verleiht auch im Jahr 2026 wieder den Klaus-Dieter-Schulz-Versorgungsforschungspreis.

Prämiert werden Abstracteinreichungen für Poster oder Vorträge zum 45. Jahreskongress auf dem Gebiet der senologischen Versorgungsforschung zu den Themenbereichen: "Früherkennung und Diagnostik des Mammakarzinoms", "Versorgungsqualität" und "Outcome-Forschung". Der Preis wird in Erinnerung an den langjährigen 1. Vorsitzenden der DGS e.V., Herrn Prof. Dr. med. Klaus-Dieter Schulz, vergeben.

Prof. Schulz beeinflusste über 20 Jahre entscheidend die Entwicklung der Onkologie. Als international anerkannter Brustkrebspezialist setzte er Zeichen bei der Diagnostik und Behandlung des Mammakarzinoms. Er förderte maßgeblich die multidisziplinäre Ausrichtung der Senologie, initiierte die Leitlinienentwicklung, die Entwicklung von Brustzentren und baute die Versorgungsforschung mit auf. Mit diesem Preis wollen wir an einen herausragenden Arzt, Kollegen und Menschen erinnern.

Der Preis ist mit 3.000,00 EUR dotiert.

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder der DGS e.V., die nicht älter als 40 Jahre sind. Sowohl Arbeiten von einzelnen AutorInnen als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen. Die Bewerbung können Sie über die Online-Abstracteinreichung auf der Kongresshomepage vornehmen. Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 11. bis 13. Juni 2026 in München überreicht. Der/Die PreisträgerIn präsentiert während des Kongresses ihre Arbeit in einem Kurzvortrag.

Abstract-Einreichungsfrist: Sonntag, 8. Februar 2026

PREISAUSSCHREIBEN

FLORENCE-NIGHTINGALE-PREIS

Die DGS e.V. schreibt einen von der Firma Daiichi Sankyo Deutschland GmbH gestifteten Preis für herausragende Arbeiten in der Gesundheitsvorsorge und modernen Krankenpflege in der Senologie aus.

Entsprechend dem Namen des Preises sollen die Verdienste von "Florence Nightingale" (12.05.1820-13.08.1910) zur Entwicklung der modernen Krankenpflege und Gesundheitsfürsorge gewürdigt werden. Daher ist es von besonderer Bedeutung, dass die eingereichten Studien insbesondere den Aspekt des 'patient reported outcome' und der Lebensqualität betrachten. Infrage kommen Originalarbeiten oder Übersichtsartikel, die sich mit der Verbesserung von Gesundheitsvorsorge, Krankenversorgung und Lebensqualität bei Patientinnen mit Brust-erkrankungen befassen.

Die Arbeiten dürfen noch nicht publiziert oder mit einem Preis einer anderen Gesellschaft ausgezeichnet sein. Sobald das Manuskript bei der DGS e.V. vorliegt (es gilt das Datum des Poststempels), kann der/die VerfasserIn diese bei einer Zeitschrift zur Veröffentlichung einreichen. Die Form und der Umfang der Arbeit sollten den Kriterien national und international referierter Zeitschriften entsprechen. Eingereicht werden sollten ein ausgedrucktes, mit einem Heftstreifen gebundenes, Exemplar und ein digitales Exemplar auf CD-Rom oder USB-Stick, bei dem der/die AutorIn und die Co-AutorInnen mit Anschrift nur auf dem Titelblatt aufgeführt sind (nicht auf den Seiten des Textes). Bewerbungen, die per E-Mail zugesendet werden, werden nicht beachtet und sind ungültig. Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich MitgliederInnen der DGS e.V.. Sowohl Arbeiten von einzelnen AutorInnen als auch solche von Arbeitsgruppen sind zugelassen.

Es werden ein bis zwei Preise vergeben, die mit insgesamt 10.000,00 EUR dotiert sind.

Die eingereichten Arbeiten werden vom geschäftsführenden Vorstand der DGS e.V. und zwei FachgutachterInnen der Gesellschaft anonymisiert nach einheitlich vorgegebenen Kriterien beurteilt. Der geschäftsfüh-

rende Vorstand der Gesellschaft entscheidet abschließend über die Vergabe der/des Preise/-s. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 11. bis 13. Juni 2026 in München überreicht. Die PreisträgerInnen präsentieren während des Kongresses ihre Arbeiten in einem Kurzvortrag.

Die Arbeiten können bis Dienstag, 24. Februar 2026 an folgende Anschrift eingereicht werden:

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin

INNOVATIONSPREIS "JUNIOR MEETS SENIOR"

Der Preis wird an onkologische ForscherInnen „generationsübergreifend“ vergeben, die im Rahmen ihres Lebenswerkes Herausragendes geleistet, nachhaltig implementiert und damit den Staffelstab weitergegeben haben.

Eine Bewerbung ist nicht möglich.

Die Preise sind mit jeweils 5.000 EUR dotiert und werden im Rahmen des Jahreskongresses der DGS e.V. vom 11. bis 13. Juni 2026 in München überreicht.





ALLGEMEINE HINWEISE



KONGRESSORT

ICM - Internationales Congress Center München
Messegelände · 81823 München

KONGRESSZEITEN*

Donnerstag, 11. Juni 2026	09:30 - 17:30 Uhr
Freitag, 12. Juni 2026	08:45 - 18:30 Uhr
Samstag, 13. Juni 2026	09:00 - 14:30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN KONGRESSBÜRO*

Donnerstag, 11. Juni 2026	09:00 - 18:00 Uhr
Freitag, 12. Juni 2026	07:00 - 19:00 Uhr
Samstag, 13. Juni 2026	08:30 - 14:30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN INDUSTRIEAUSSTELLUNG*

Donnerstag, 11. Juni 2026	09:00 - 17:30 Uhr
Freitag, 12. Juni 2026	08:30 - 18:30 Uhr
Samstag, 13. Juni 2026	08:00 - 14:30 Uhr

KONGRESSHOMEPAGE

Alle Informationen rund um den Jahreskongress finden Sie stets aktuell unter www.senologiekongress.de

KONGRESSSPRACHE

Vorträge und Diskussionen auf Deutsch, einzelne Vorträge auf Englisch.

NAMENSSCHILDER

Alle Teilnehmenden sind verpflichtet, das vom Kongressbüro erhaltene Namensschild auf dem Kongress während des gesamten Veranstaltungszeitraums gut sichtbar zu tragen. Es gilt als Eintrittskarte und Legitimation zum Besuch des Kongresses.

FOTOGRAFIEREN / FILMAUFNAHMEN

Es ist untersagt, während den wissenschaftlichen Sitzungen ohne ausdrückliche Genehmigung der veranstaltenden Organisation zu fotografieren, zu filmen oder Tonmitschnitte vorzunehmen. Zuwiderhandlung kann den Ausschluss von dem weiteren Kongress zur Folge haben. Während der gesamten Veranstaltung werden im Auftrag der veranstaltenden Organisation Foto- und Filmaufnahmen angefertigt. Die BesucherInnen gestatten mit Betreten des Kongressgeländes sowie mit der Anmeldung zur Veranstaltung die Anfertigung und umfassende Verwertung der Aufnahmen. Die veranstaltende Organisation ist berechtigt, die Nutzungsrechte an den Aufnahmen jeweils Dritten - unter Wahrung der Datenschutzgrundverordnung - einzuräumen, solange die Nutzung dem wissenschaftlichen Zweck dient und in Zusammenhang mit der Veranstaltung steht.

*Änderungen vorbehalten

ZERTIFIZIERUNG

Der Jahreskongress wird bei der Bayerischen Landesärztekammer zur Zertifizierung angemeldet.

VERANSTALTENDE ORGANISATION (WISSENSCHAFTLICHER BEREICH)

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS)
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Tel. +49 30 514 883 345
office@senologie.org · www.senologie.org

KONGRESSORGANISATION UND VERANSTALTENDE ORGANISATION (KOMMERZIELLER BEREICH)

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 30 679 66 88 500
senologie@kelcon.de · www.kelcon.de

HAFTUNG

Gegenüber Teilnehmenden besteht keine Schadensersatzpflicht, wenn die veranstaltende Organisation oder die KelCon GmbH in Fällen höherer Gewalt berechtigt oder aufgrund behördlicher Anordnung oder aus Sicherheitsgründen verpflichtet sind, Änderungen in der Durchführung der Veranstaltung vorzunehmen oder diese abzusagen. Die veranstaltende Organisation, die KelCon GmbH und der Veranstaltungsort haften nicht für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden. Für typische und nicht vorhersehbare Folgeschäden besteht - außer bei Vorsatz - keine Haftung. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Angestellten, Vertretende, Erfüllungsgehilfen und Dritten, derer sich im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient wird bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung geschlossen ist. Es wird im Allgemeinen keine Haftung für verwahrte oder mitgebrachte Gegenstände übernommen.

DATENSCHUTZ

Für Ihre Anmeldung zum o. g. Kongress ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten Ihrer persönlichen Daten unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Ihre Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht. Unser Unternehmen behandelt alle personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Europäischen DS-GVO und BDSG-Neue Fassung.

Willkommen in der Osenvelt™

(Denosumab)

Denosumab: Lange bewährt bei skelettbezogenen, onkologischen Knochenkomplikationen.^{*,**} 1

Jetzt als Biosimilar
verfügbar

- Vergleichbare **Wirksamkeit** und **Verträglichkeit** zum Originator^{1, 2}
- Lange **Haltbarkeit von 3,5 Jahren**¹
- **Überlegene Wirksamkeit** ggü. Zoledronsäure³⁻⁵
- Von Celltrion: Forschung, Entwicklung, Produktion und Vertrieb – alles aus einer Hand.
20 Jahre ohne Lieferausfälle.



AI-assisted image · © O.S.

* Prävention skelettbezogener Komplikationen (pathologische Fraktur, Bestrahlung des Knochens, Rückenmarkskompression oder operative Eingriffe am Knochen) bei Erwachsenen mit fortgeschrittenen Krebserkrankungen und Knochenbefall. Frakturrisiko und Behandlung von Erwachsenen und skelett ausgereiften Jugendlichen mit Riesenzelltumoren des Knochens, die nicht resezierbar sind oder bei denen eine operative Resektion wahrscheinlich zu einer schweren Morbidität führt.¹ ** Zulassung von Denosumab für Knochenmetastasen im Juli 2011.

1. Aktuelle Fachinformation, Osenvelt™ 2. Kim A., et al. Expert Opin Biol Ther. 2024;24(7):655-663. 3. Lipton A. et al. Eur J Cancer. 2012 Nov;48(16):3082-92. 4. Stopeck A, et al. J Clin Oncol. 2010 Dec 10;28(35):5132-9 5. Scagliotti GV, et al. J Thorac Oncol. 2012 Dec;7(12):1823-1829.

Osenvelt™
denosumab



Pflichttext OSENVELT™



Pflichttext STOBOCLO™

HEALTHCARE
CELLTRION

XXXXXX

ALLGEMEINE HINWEISE

■ GESAMTTEILNAHME

Mitglied DGS*	235,00 EUR
Nichtmitglied	315,00 EUR
MTA, BCN, Mitglied SHG ¹	125,00 EUR
StudentIn, RentnerIn ¹	kostenfrei

■ TAGESKARTEN

Mitglied DGS*	Donnerstag	105,00 EUR
	Freitag	105,00 EUR
	Samstag	85,00 EUR
Nichtmitglied	Donnerstag	145,00 EUR
	Freitag	145,00 EUR
	Samstag	125,00 EUR
MTA, BCN, Mitglied SHG ¹	Donnerstag	65,00 EUR
	Freitag	65,00 EUR
	Samstag	35,00 EUR
StudentIn, RentnerIn ¹	alle Tage	kostenfrei

■ FORTBILDUNGSKURSE

je Kurs ^{2,3}	90,00 EUR
------------------------	-----------

■ GESELLSCHAFTSABEND

am Freitag, den 12. Juni 2026	75,00 EUR
-------------------------------	-----------

■ ANMELDUNG / ONLINE-REGISTRIERUNG

Über die Kongresshomepage www.senologiekongress.de ist die Online-Anmeldung zum Jahreskongress ab Januar 2026 möglich. Anmeldungen per Fax oder E-Mail können leider keine Berücksichtigung finden.

REGISTRIERUNG

KelCon GmbH
Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin
Tel. +49 30 679 66 88 51
senologie@kelcon.de

Alle weiteren Informationen rund um die Teilnahmebedingungen, Stornierungsfristen und Buchungskapazitäten entnehmen Sie bitte der Kongresshomepage.

1) Bitte zum Anmeldeformular eine entsprechende Bescheinigung beilegen (SHG = Selbsthilfegruppe, BCN = Breast Care Nurse)

2) Teilnahme ist nur in Verbindung mit der Gesamtteilnahme bzw. einer Tageskarte möglich

3) Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt, eine rechtzeitige Anmeldung ist erforderlich

*** Wie werde ich Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.?**

Bitte füllen Sie den Mitgliedsantrag online unter www.senologie.org aus und senden ihn an die Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. Bitte beachten Sie, dass der Mitgliedsantrag spätestens vier Wochen vor Kongressbeginn vorliegen muss, damit gewährleistet werden kann, dass Sie zum Zeitpunkt des Jahreskongresses Mitglied der Gesellschaft sind und die günstigere Teilnahmegebühr in Anspruch nehmen dürfen.

AKTUELLE DATEN SABCS 2024

IBRANCE®
palbociclib

DIE ÜBERZEUGENDE BALANCE AUS WIRKSAMKEIT UND VERTRÄGLICHKEIT^{1-5,*}



**P-VERIFY: VERGLEICHENDE
REAL-WORLD-ANALYSE
CDK4/6i + AI⁶**

WIRKSAM
in RCT^{2,12,13,#} und RWE^{7-11,\$}

EINFACH
im Praxisalltag^{1,\$,‡}

VERTRÄGLICH
auch bei Vorerkrankungen^{1,14-18}

Mehr Informationen finden Sie unter www.ibrance.de

Referenzen: **1.** Fachinformation IBRANCE®, Aktueller Stand.; **2.** Rugo HS et al. Breast Cancer Res Treat. 2019;174(3):719-729.; **3.** Rugo HS, et al. Eur J Cancer. 2018;101:123-133.; **4.** Finn RS, et al. Oncologist. 2021;26(5):e749-e755.; **5.** Llombart-Cussac A, et al. ESMO Open 2025 Jun 17;10(7):105309.; **6.** Rugo et al. ESMO Open. 2025;10(1):104103.; **7.** Porte B et al. Breast. 2020;54:303-310.; **8.** DeMichele A et al. Breast Cancer Res. 2021;23(1):37.; **9.** Brufsky A et al. Target Oncol. 2021;16(5):601-611.; **10.** Mycock K et al. Future Oncol. 2022;18(3):349-362.; **11.** Rugo HS et al. NPJ Breast Cancer. 2022;8(1):114.; **12.** Turner NC et al. N Engl J Med. 2018;379(20):1926-36.; **13.** Cristofanilli M, et al. Lancet Oncol. 2016 Apr;17(4):425-439. **14.** Harbeck N et al. Future Oncol. 2021;17(16):2107-22.; **15.** Roncato R et al. Int J Mol Sci. 2020;21(17):6350.; **16.** Rugo HS et al. Ann Oncol. 2018;29(4):888-894.; **17.** Harbeck N et al. Ann Oncol. 2016;27(6):1047-54.; **18.** Gelmon K et al. Breast. 2021;59:321-326.

AI = Aromatase-Inhibitor; **CDK4/6i** = CDK4/6-Inhibitor; **FUL** = Fulvestrant; **LET** = Letrozol; **RCT** = randomisierte kontrollierte Studien; **RWE** = Real-World-Evidence; **(rw)PFS** = (Real-World) progressionsfreies Überleben. * Primärer Wirksamkeitsendpunkt in der zulassungsrelevanten Phase 3 Studie PALOMA-2 war das PFS unter IBRANCE® + Letrozol versus Placebo + Letrozol.; **\$** Signifikanter OS- und rwPFS-Vorteil für IBRANCE® + AI in der klinischen Praxis (basierend auf Patientendaten aus der Flatiron Health Analytic Datenbank).^{8,11}; **#** Signifikanter PFS-Vorteil unter IBRANCE® + LET in der Erstlinie sowie unter IBRANCE® + FUL bei endokrin-vorbehandelten Patientinnen.^{2,12}; **\$** 3 Wochen anwenden, 1 Woche pausieren, Therapieschema laut Fachinformation.; **‡** Obligate Blutbildkontrolle gemäß Fachinformation als einzige routinemäßige Monitoringanforderung.

Hier geht es
zum Pflichttext:



PRESSESERVICE

WILLKOMMEN BEIM PRESSESERVICE DES 45. JAHRESKONGRESSES DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR SENOLOGIE e.V.!

Das Team der DGS-Pressestelle steht Ihnen vor, während und nach dem Kongress für Ihre Anliegen zur Verfügung. Gern vermitteln wir Ihnen passende InterviewpartnerInnen oder beantworten Ihre Fragen rund um den Kongress.

Sie möchten aktuelle Informationen zum DGS-Kongress oder zu den Themen der DGS?
Wir nehmen Sie gern in unseren Presseverteiler auf.

Folgen Sie uns auf LinkedIn und erhalten Sie Einblicke in die Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Vernetzen Sie sich mit uns und teilen Sie Ihre Impressionen zum Kongress unter dem Hashtag #Seno2026.

Pressestelle

Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften
Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin



Kontakt

Tel. +49 30 514 88 3333
presse@senologie.org
www.senologie.org





Interdisziplinäre Kompetenz zum Wohl der Frau

Immer mehr medizinische und gesundheitspolitische Fragen lassen sich nur mit interdisziplinären Konzepten beantworten. Es ist das Ziel der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. (DGS), den Erfahrungsaustausch zwischen den medizinischen Fachrichtungen zu fördern, die sich mit der Diagnose und Behandlung von Brust-erkrankungen beschäftigen.

Als Mitglied der DGS können Sie an diesem Erfahrungsaustausch in unterschiedlicher Form teilhaben. Austausch an Erfahrungen bedeutet für Sie ein Plus an Informationen. Das sichern Sie sich durch eine Mitgliedschaft.

Jetzt Mitglied werden!



Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.
Repräsentanz der Fachgesellschaften · Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Tel. +49 30 514 883 345 · office@senologie.org

www.senologie.org



Deutsche Gesellschaft
für Senologie e.V.



Save-The-Date 2026

SENOLOGIE

Post-San Antonio

Dienstag, 20. Januar 2026
ab 18:00 Uhr

Post-ASCO

Donnerstag, 11. Juni 2026
ab 16:00 Uhr

Post-ESMO

Dienstag, 17. November 2026
ab 18:00 Uhr

ONLINE-Veranstaltung

RAUMÜBERSICHT

2. OBERGESCHOSS

1. OBERGESCHOSS

ZWISCHENGESCHOSS

ERDGESCHOSS

- Vortrags-/ Funktionsräume
- Industrieausstellung
- Posterausstellung
- Servicepunkte



BEGLEITENDE AUSSTELLUNG

■ VERANSTALTENDE ORGANISATION DER FACHBEGLEITENDEN AUSSTELLUNG

Der 45. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V. wird von einer fachbezogenen Industrieausstellung und themenspezifischen Industrieveranstaltungen (Symposien/Workshops) begleitet.

Nutzen Sie diese Plattform und präsentieren Sie sich vom 11. bis zum 13. Juni 2026 im ICM - Internationales Congress Center München vor rund 3.000 Teilnehmenden.

Sie wünschen weitere Informationen oder haben Fragen zu etwaigen Sponsoringmöglichkeiten?!

**Zu allen Themen rund um die Industrieausstellung
wenden Sie sich an:**

KelCon GmbH · Thomas Hausfeld

Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin

Tel. +49 30 679 66 88 502

Fax +49 30 679 66 88 55

senologie-sponsoring@kelcon.de · www.kelcon.de

IMPRESSUM

Herausgeber, verantwortlich für den redaktionellen Inhalt	Deutsche Gesellschaft für Senologie e.V. Repräsentanz der Fachgesellschaften Jägerstraße 58-60 · 10117 Berlin
Programmerstellung und Kongressorganisation	KelCon GmbH Tauentzienstraße 1 · 10789 Berlin senologie@kelcon.de · www.kelcon.de
Layout, Satz	LeichtDesign Susanne Leicht · susanne@leichtdesign.de www.leichtdesign.de
Redaktionsschluss	15.12.2025



Itovebi® in der 1. Linie

in Kombination mit Palbociclib und Fulvestrant bei:^{1,2}

- > **ER+/HER2- mBC**
- > **PIK3CA-Mutation**
- > **Rezidiv** während oder ≤12 Monate nach adjuvanter endokriner Therapie*



- > **mPFS mehr als verdoppelt^{2,**}**
- > **OS-Verbesserung signifikant und klinisch relevant³**

- > **Vor Beginn der 1L Therapie auf PIK3CA-Mutationen testen!**



Zu den Pflichtangaben
go.roche.de/itovebi_PA



M-DE-00027150

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Bitte melden Sie Nebenwirkungen an die Roche Pharma AG unter grenzach.drug_safety@roche.com oder Fax +49 7624 14 3183 oder die zuständige Bundesoberbehörde unter www.pei.de oder www.bfarm.de (PEI/BfArM) oder Fax: +49 6103/77-1234 (PEI) bzw. Fax: +49 228/207-5207 (BfArM).

* Bei Patientinnen, die zuvor im Rahmen der (neo)adjuvanten Therapie mit einem CDK4/6-Inhibitor behandelt wurden, sollte zwischen dem Absetzen des CDK4/6-Inhibitors und dem Nachweis des Rezidivs ein Intervall von mindestens 12 Monaten liegen. ** Gemäß RECIST 1.1. und gemäß Beurteilung durch den Prüfarzt.

1L: Firstline; **CDK4/6:** Zyklin-abhängige Kinase 4/6; **ER+:** Östrogenrezeptor-positiv; **HER2-:** Humaner epidermaler Wachstumsfaktorrezeptor 2-negativ; **mBC:** metastasierter Brustkrebs; **mPFS:** medianes progressionsfreies Überleben; **OS:** Gesamtüberleben; **PIK3CA:** Phosphatidylinositol-4,5-Bisphosphat-3-Kinase katalytische Untereinheit alpha.

1. Fachinformation Itovebi®, aktueller Stand. **2.** Turner NC, et al. NEJM 2024; 391(17): 1584 – 1596. **3.** Jhaveri KL, et al. NEJM 2025; doi:10.1056/NEJMoa2501796.

INHALT

■ GRUSSWORTE KONGRESSPRÄSIDIUM	4
■ KOMITEE	6
■ PROGRAMMÜBERSICHTEN	8
■ SITZUNGEN DER DEUTSCHEN AKADEMIE FÜR SENOLOGIE	18
■ CALL FOR ABSTRACTS	20
■ PREISAUSSCHREIBUNGEN DER DGS e.V.	22
■ ALLGEMEINE HINWEISE	26
..... ALLGEMEINES	
..... ANMELDUNG, KONGRESSGEBÜHREN	29
..... PRESSE	31
..... RAUMÜBERSICHT	33
■ BEGLEITENDE AUSSTELLUNG, IMPRESSUM	35